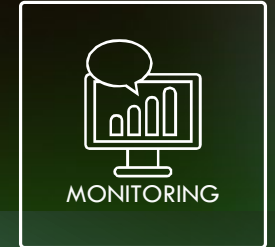


# WORK PACKAGE TRANSFORMATION AND CHANGE MANAGEMENT 2020







# WORK PACKAGE TRANSFORMATION AND CHANGE MANAGEMENT 2020



## DOUJAK CORPORATE DEVELOPMENT

### IMPRESSUM

© Alexander Doujak GmbH

Lainzer Strasse 80

1130 Wien

Österreich

[office@doujak.eu](mailto:office@doujak.eu)

Telefon +43 (1) 306 33 66

Layout and digital imaging: Susanne Hun

Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium als Ganzes oder in Teilen bedarf der schriftlichen Zustimmung der Alexander Doujak GmbH.

2020

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Basis Instrumente</b>	<b>5</b>
– Agiler Ansatz mittels “Schleife”	7
– Phasenübersicht	9
– Basismethoden in der Übersicht	11
– Zielbild	13
– Stakeholder Analyse	15
– Change Landkarte	17
– Change Konzepte	19
– Das Ziel von Change Management	21
– Architektur als “Burger” dargestellt	23
– Raster für die Change Architektur	25
– Agile Architekturelemente	27
– Phasenmodell	29
– Drehbuch für den Change Prozess	31
– Phase 1	33
– Phase 2	37
– Phase 3	41
– Phase 4	45
– Phase 5	49

– Personen und Veränderung	53
– Kritische Erfolgsfaktoren zur Erreichung der Ziele	55
– Beispiele für Kommunikation	57
<b>Radikaler Wandel – leichter gemacht!</b>	<b>59</b>
– Musterbrüche zur Vorbereitung auf das Unvorhersehbare	61
– Ausprägungen von Wandel	67
– Was ist mit Transformationssystem gemeint?	69
– Lebenswege des Unternehmens und des Transformationssystems	75
– Beispiele für Präfigurative Stoßrichtungen	77
– Idealtypische Schrittfolge zum Aufbau des Transformationssystems	79



## NOTES





WORK PACKAGE TRANSFORMATION  
AND CHANGE MANAGEMENT  
**BASISINSTRUMENTE**



DIAGNOSIS



DEVELOPMENT



IMPLEMENTATION



MONITORING

## NOTES



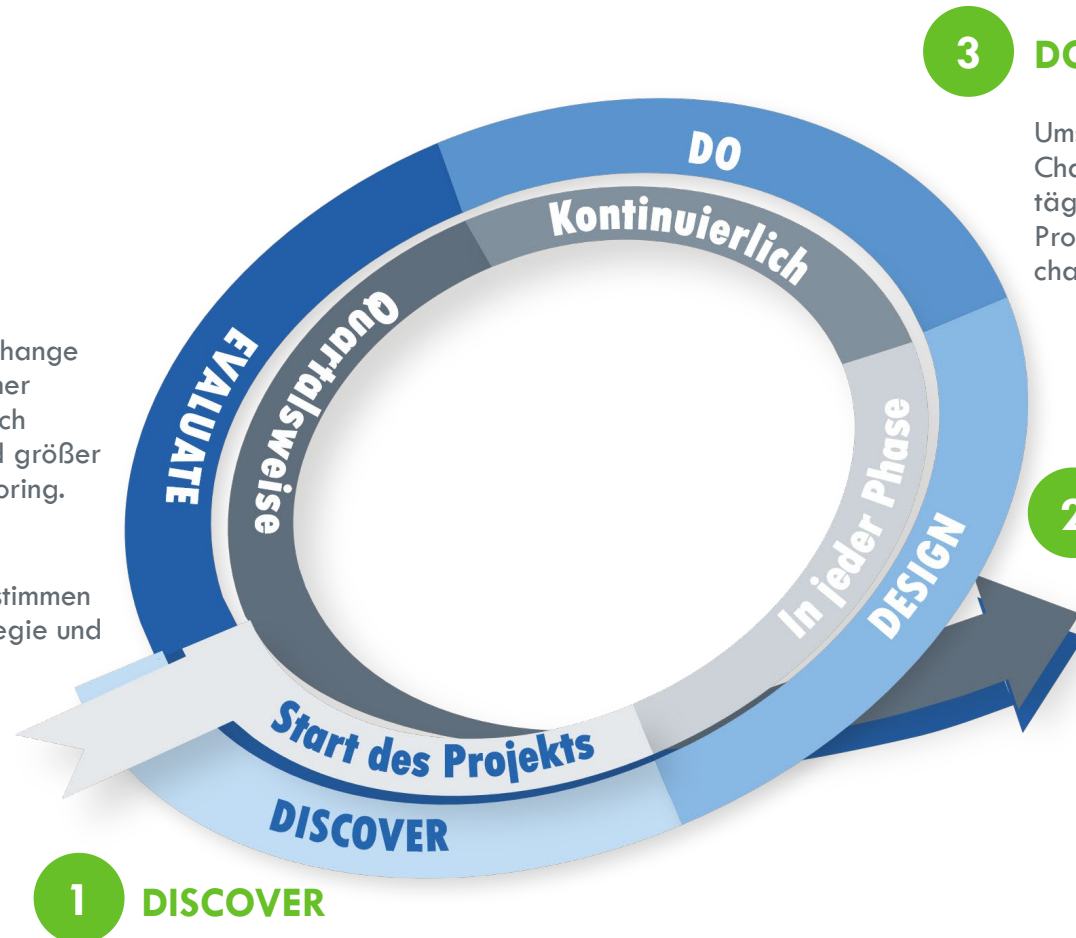
# EIN AGILER ANSATZ GARANTIERT FLEXIBILITÄT, SCHNELLIGKEIT UND WIRKUNG

Management von Veränderung erfordert regelmäßige Evaluierung und Steuerung entlang der „Schleife“ in der Abbildung. Orientiert an der Zielsetzung des Veränderungsvorhabens wird regelmäßig der Ist-Zustand erhoben (was ist schon erreicht worden?), Hypothesen & Annahmen zum Ist-Zustand in Relation zur Zielsetzung gebildet, Interventionen abgeleitet und zur Umsetzung gebracht.

## 4 EVALUATE

Kontinuierliche Evaluierung von Change Impact durch kleiner „Pulse Checks“ nach Interventionen und größer angelegtes Monitoring.

Die Resultate der Evaluierungen bestimmen die Change Strategie und Interventionen.



## 1 DISCOVER

Definition des Zielzustands. Evaluierung der Stakeholder, Change Wirkung und Bereitschaft zum Change.

## 3 DO

Umsetzung von spezifischen Change Interventionen und täglichen Management- und Projektstätigkeiten mit „a twist of change“.

## 2 DESIGN

Definition der Change Ziele und Stoßrichtungen. Design der Change Strategie, Architektur und Interventionen inklusive Kommunikation. Integration von Change Interventionen in reguläre (Projekt-)Arbeit.



## NOTES



# PHASENÜBERSICHT



## NOTES





# BASISMETHODEN IN DER ÜBERSICHT

### CHANGE ZIELBILD

**ZIELBILD**

DIMENSION	TO BE (Was ist das Zielbild?)	AS IS (Was ist der aktuelle Status?)	VERÄNDERUNGS- NOTWENDIGKEIT
<b>BUSINESS ASPEKTE</b> z.B. strategische Ziele, Projekt- vorteile, KPIs			Kommentar:
<b>ORGANISATIONALE ASPEKTE</b> z.B. involvierte Personen, Prozesse, Strukturen, Systeme			Kommentar:
<b>VERHALTENS- UND EMOTIONALE ASPEKTE</b> z.B. Einstellungen, Kompetenzen, Mindset			Kommentar:
<b>ALLGEMEINE BEWERTUNG DER VERÄNDERUNGSNOTWENDIGKEIT</b> Kommentar:			

10

### STAKEHOLDER ANALYSE

**STAKEHOLDER ANALYSE**

BEISPIEL

Stakeholder Wichtigkeit  
Stakeholder Einstellung  
Stakeholder Entfernung

15

### CHANGE LANDKARTE

CHANGE INITIATIVEN – IHRE TREIBER UND ZIELE, INHALTLICHEN PRIORITÄTEN UND GESTALTUNGSSTRATEGIEN

17

### STAKEHOLDER ENGAGEMENT

**DAS ZIEL VON CHANGE MANAGEMENT**

DIE STAKEHOLDER WISSEN BESCHIED, HABEN DAS VERTRAUEN UND DIE FÄHIGKEITEN ZU NEUEM VERHALTEN

21

### CHANGE ARCHITEKTUR

22

### PHASENMODELL

**PHASENMODELL – DYNAMIKEN UND INTERVENTIONSSTRATEGIEN**

29

## NOTES

